

# Der VTG, die aktive Stimme der Thurgauer Gemeinden



## VTG- Werte

### Aufmerksam

- Offenes Ohr für Gemeinden
- Vernetzung und direkten Austausch pflegen

### Dienstleistungs- orientiert

- Gemeinden werden in ihren Aufgaben unterstützt und gestärkt

### Sachlich

- Neutral und ohne Vorurteile
- Parteipolitisch ungebunden

### Vielfältig

- Bedürfnisse der Gemeinden werden respektiert
- Gemeinden werden anerkannt und mit einbezogen
- Paritätische Zusammensetzung innerhalb des Verbands

### Transparent

- Pflege einer proaktiven und nachvollziehbaren Kommunikation

### Respektvoll

- Partnerschaftlicher Dialog im Umgang mit allen Stellen

### Professionell

- Beachten gesetzlicher Grundlagen und Rahmenbedingungen
- Geschäftsstelle unterstützt Ressorts und Mitglieder

### Konsensorientiert

- Lösungsorientierte Arbeitsweise
- Objektiver Einbezug verschiedener Meinungen
- Strategisch und operativ breit abgestützt
- Der Mehrheit verpflichtet

## VTG- Ziele

- # 1 **Partnerschaft**
- # 2 **Autonomie**
- # 3 **Digitalisierung**
- # 4 **Weiterbildung**
- # 5 **Öffentlichkeit**
- # 6 **Interna**
- # 7 **Austausch**



Weitere Informationen  
[www.vtg.ch](http://www.vtg.ch)

## Ziele

### Partner- schaft

# 1

Eine wirkungsvolle Vertretung der gemeinsamen Interessen der Gemeinden sein – als anerkannter Partner des Kantons und anderen Institutionen im öffentlichen Umfeld.

## Aktivitäten

Der VTG beansprucht ein angemessenes **Vertretungsrecht**, wenn er Interessen und Anliegen der Gemeinden in ihrer Gesamtheit vertreten soll, z. B. durch Delegierte in diversen Arbeitsgruppen.

---

Der VTG hat den Anspruch, bei sämtlichen **Vernehmlassungen** des Kantons zur Stellungnahme eingeladen zu werden – analog zu den Gemeinden.

---

## Ziele

### Autonomie

# 2

Die Wahrung und Stärkung der Gemeindeautonomie, insbesondere bei Gesetzgebung und -vollzug.

## Aktivitäten

Stellungnahmen zu kantonalen Vorlagen werden durch die **Ressorts oder Kommissionen** vorbereitet.  
Der Vorstand kann ad-hoc-Arbeitsgruppen einsetzen.

---

Bei unterschiedlichen Interessen der Gemeinden und daraus resultierenden Positionen bezieht der VTG keine Stellung, sondern bildet die verschiedenen Standpunkte ab.  
Der VTG ist **in der Regel der Mehrheit verpflichtet**.

---

## Ziele

### Digitalisierung

# # 3

Eine aktive Rolle beim digitalen Wandel der Gemeinden einnehmen.

## Aktivitäten

Betrieb einer **gemeinsamen Organisation eTG** für die behördenübergreifenden Digitalisierungsprojekte der Gemeinden und des Kantons.

---

Identifizieren und Umsetzen von konkreten **Digitalisierungsprojekten**.

---

**Vernetzung mit externen Partnern** wie z. B. Schweizerischem Gemeindeverband, Myni Gmeind, Smarter Thurgau usw., um Synergien für Digitalisierungsthemen zu nutzen.

---

## Ziele

### Weiter- bildung

# 4

Vielseitige Aus- und Weiterbildungen anbieten, die aktuellen Erkenntnissen, fundiertem Fachwissen und moderner Technik Rechnung tragen.

## Aktivitäten

Organisation von **fachspezifischen Weiterbildungsangeboten** für Verwaltungspersonal und Behörden zusammen mit Partnerorganisationen.

---

**Förderung der Ausbildung** von Fachkräften im Bereich der öffentlichen Verwaltung.

---

## Ziele

### Öffentlich- keit

#5

Stärkung des Bewusstseins der Öffentlichkeit, was die Bedeutung und die Anliegen der Gemeinden betrifft.

## Aktivitäten

Internet-Auftritt des VTG für die Öffentlichkeitsarbeit sowie für Dienstleistungen nutzbar gestalten. Die **Anliegen und Positionen des VTG** werden klar und aktuell zum Ausdruck gebracht. Der bereits erreichte hohe Standard bezüglich Dienstleistungsangebot ist zu halten und punktuell und bedarfsgerecht auszubauen.

**Aktive Medienarbeit** z. B. durch Veröffentlichung von Stellungnahmen des VTG oder Medienmitteilungen.

Den Informationsfluss zu den Gemeinden wie auch gegen aussen mit der **Verbandszeitschrift «Direkt»** als wesentlichem Pfeiler sicherstellen.

## Ziele

### Interna

# #6

Gemeinden und ihre Verwaltungen bei gemeinsamen Aufgaben wirkungsvoll unterstützen.

## Aktivitäten

Unterstützung zur **Verbesserung der Verwaltungsorganisation** und Arbeitstechnik.

---

Unterstützung bei Problemen innerhalb von Gemeindebehörden mit der **«Anlaufstelle für Behördenkonflikte»** und der Vermittlung von Personen mit langjähriger Erfahrung.

---

Unterstützung der Gemeinden bei der **Implementierung und Weiterentwicklung** von fachlichen und technologischen Veränderungen.

---

**Stellenportal, Springerpool** betreuen.

---

## Ziele

### Austausch

# 7

Die Förderung der Zusammenarbeit und des Erfahrungsaustauschs unter den Gemeinden.

## Aktivitäten

Förderung des **Erfahrungsaustauschs** und der **fachlichen Zusammenarbeit** unter den Gemeinden durch Ressorts und Kommissionen, die für verschiedene Aufgabenbereiche eingesetzt werden. Sie werden vom Vorstand nach fachlichen und repräsentativen Kriterien eingesetzt.

---

Pflege eines **guten Klimas** unter unseren Mitgliedern, den Thurgauer Gemeinden.

---

Durchführung von **Fachtagungen**.

---